



» **IN MEINEM JOB ZÄHLT
MANCHMAL JEDE SEKUNDE –
UMSO WICHTIGER SIND EIN
GROSSARTIGES TEAM,
MODERNSTE TECHNIK UND
BESTE WEITERBILDUNGS-
MÖGLICHKEITEN. «**

Dr. H. Gök
Oberarzt

Die Klinikum Worms gGmbH (Akademisches Lehrkrankenhaus der Johannes-Gutenberg-Universität) ist ein modernes und innovatives Schwerpunkt-krankenhaus in Rheinland-Pfalz mit 696 Betten verteilt auf 12 Hauptfachab-teilungen und Fachbereiche sowie 2 Belegabteilungen. Pro Jahr werden ca. 32.000 stationäre und über 40.000 ambulante Patienten behandelt.

Für den Fachbereich Neurologie, Ärztlicher Leiter Prof. Dr. med. Frank Thömke, suchen wir zur Ergänzung unseres ärztlichen Teams zum nächst-möglichen Zeitpunkt eine/einen

ASSISTENZARZT (W/M) IN DER WEITERBILDUNG ZUM FACHARZT (W/M) FÜR NEUROLOGIE ODER FACHARZT (W/M) FÜR NEUROLOGIE

Im Fachbereich Neurologie werden jährlich über 1.300 stationäre Patienten aus dem gesamten neurologischen Krankheitsspektrum behandelt. Schwer-punkt der Arbeit ist die Akutbehandlung von Patienten mit zerebro-vasku-lären Erkrankungen in einer zertifizierten regionalen 6-Betten Stroke Unit. Zum ärztlichen Team (aktuell 1-2,5-6,5) gehört auch eine kardiologische Oberärztin, die durch enge interdisziplinäre Zusammenarbeit stark in die erfolgreiche Arbeit unserer Stroke Unit eingebunden ist.

Die apparative Ausstattung des Fachbereichs Neurologie (Duplexsonogra- phie, EEG, evozierte Potentiale, Elektromyographie- und -neurographie) besteht aus aus leistungsfähigen Geräten der aktuellen Generation. Darüber hinaus stehen im Klinikum u. a. ein 1,5 Tesla-MRT, ein 64-Zeilen-Spiral-CT, DSA sowie ein Linksherzkathetermessplatz zur Verfügung.

Der Leiter der Abteilung hat eine Weiterbildungsermächtigung für das Fach Neurologie von insgesamt 3 Jahren, davon 6 Monate für Intensivmedizin. Die Stelle eignet sich auch prinzipiell auch für Ärztinnen/Ärzte, die die Facharztausbildung zum Internisten oder zum Arzt für Allgemeinmedizin oder Psychiatrie anstreben.

Darüber hinaus bieten wir Ihnen

- › Vergütung nach TV-Ärzte/VKA und eine zusätzliche Altersversorgung
- › (zeitliche und finanzielle) Förderung von umfangreichen innerbetrieb-lichen Fortbildungen
- › Das Klinikum Worms verfügt zudem über einen Be-triebskindergarten und Wohnmöglichkeiten in einem Personalwohnhaus

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Prof. Thömke gerne unter der Rufnummer 06241/501-3445 oder per E-Mail: frank.thoemke@klinikum-worms.de zur Verfügung.

Weitere Informationen über unser Haus und den Fachbereich Neurologie finden Sie unter: www.klinikum-worms.de

Wir bitten um Zusendung Ihrer ausführlichen Bewerbungsunterlagen an: